



Junge Union im Kreis Rottweil wandert „zwischen den Jahren“ zum Testturm

ROTTWEIL (pm) - Gute Stimmung herrschte bei der traditionellen Jahresabschlusswanderung der Jungen Union (JU) zum Testturm und zur „politischen Einkehr“ im Landgasthof „Zum Seehof“ in Rottweil.

Am Ende eines „arbeitsreichen Jahres“ und mit dem Blick auf „die so gerade für uns junge Leute so wichtige Landtagswahl im Frühjahr“ war es für den ausrichtenden Stadtverband Rottweil naheliegend, den Testturm als Wahrzeichen für Rottweil und „als Symbol für Innovation und Zukunft“ als ein anzustuerndes Ziel auszuwählen, so Marcel Griesser.

Gewissermaßen im Schatten des Elevators erläuterte Stadtverbandsvorsitzende Carmen Jäger Sinn und Ziel des Turms und beschrieb anschaulich - und für viele Teilnehmer verblüffend - Details zu diesem „Leuchtturm für Rottweil und für die gesamte Region“. Daneben gab es, von Carmen Jägers Eltern zubereitet, den auch schon traditionellen Glühwein; diesmal sogar in drei Variationen.

Allesamt gute Voraussetzungen für einen gelungenen Abschluss im nahe gelegenen „Seehof“, bei dem der JU-Kreisvorsitzende Marcel Griesser das zu Ende gehende Jahr Revue passieren ließ: „Mit den Wechseln im Vorsitz der Jungen Union im Kreis und in der Stadt Rottweil geht ein neuer Schub durch unseren Verband“, konstatierte er.

Ob es daran lag, dass so viele Mitglieder und Freude der CDU-Nachwuchsorganisation an der Jahresabschlusswanderung teilnahmen wie schon seit längerem nicht mehr? Oder vielleicht auch an der bevorstehenden Landtagswahl, die die jungen Leute nicht zuletzt durch das Wirrwarr in der Bildungspolitik zum politischen Mittun animiert? Auf jeden Fall stehen wir vor einer genauso spannenden wie wichtigen Auseinandersetzung um die zukünftige Politik im Land“, konstatierte der JU-Kreisvorsitzende, der sich nicht nur über die Teilnahme so vieler gerade auch junger JU-Freunde freute, sondern über die des CDU-Stadtverbandsvorsitzenden Michael Lacher und des stellvertretenden JU-Landesvorsitzenden Martin Numberger.

Sie alle einigt das von Marcel Griesser ausgegebene Ziel, „Wir brauchen wieder eine CDU-geführte Landesregierung, die mit Ministerpräsident Guido Wolf unsere Interessen vertritt und uns Perspektiven eröffnet.“ Darüber hinaus wird die Junge Union im Kreis auch in Zusammenarbeit mit anderen CDU-Vereinigungen in den nächsten Tagen, Wochen und Monaten Themen aufgreifen wie die Wasserversorgung oberer Neckar und „Gesunde Ernährung“ als wichtigen Beitrag zum „bewussten Umgang mit der Nahrung und damit auch einem Teil des Sektors Gesundheit“.

Junge Union im Kreis Rottweil wandert „zwischen den Jahren“ zum Testturm

Womit die Junge Union einen wesentlichen Arbeitsbereich des Landtagsabgeordneten Stefan Teufel berührt, der als gesundheitspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion einen Schwerpunkt seiner umfangreichen Tätigkeit innehat. Marcel Griesser: „Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit mit Stefan Teufel wie mit den beiden anderen Mandatsträgern unseres Wahlkreises, Volker Kauder und Dr. Andreas Schwab.“

Als „schlagkräftiges Team“ wolle die Junge Union auch im neuen Jahr als Impulsgeber wirken im Kreis wie auch im Land, im Bund und in Europa.